



gefördert durch die



Diakonie Herzogsägmühle gGmbH Konsequenzen im ländlichen Raum



Sozialräumliche Konzeptentwicklung

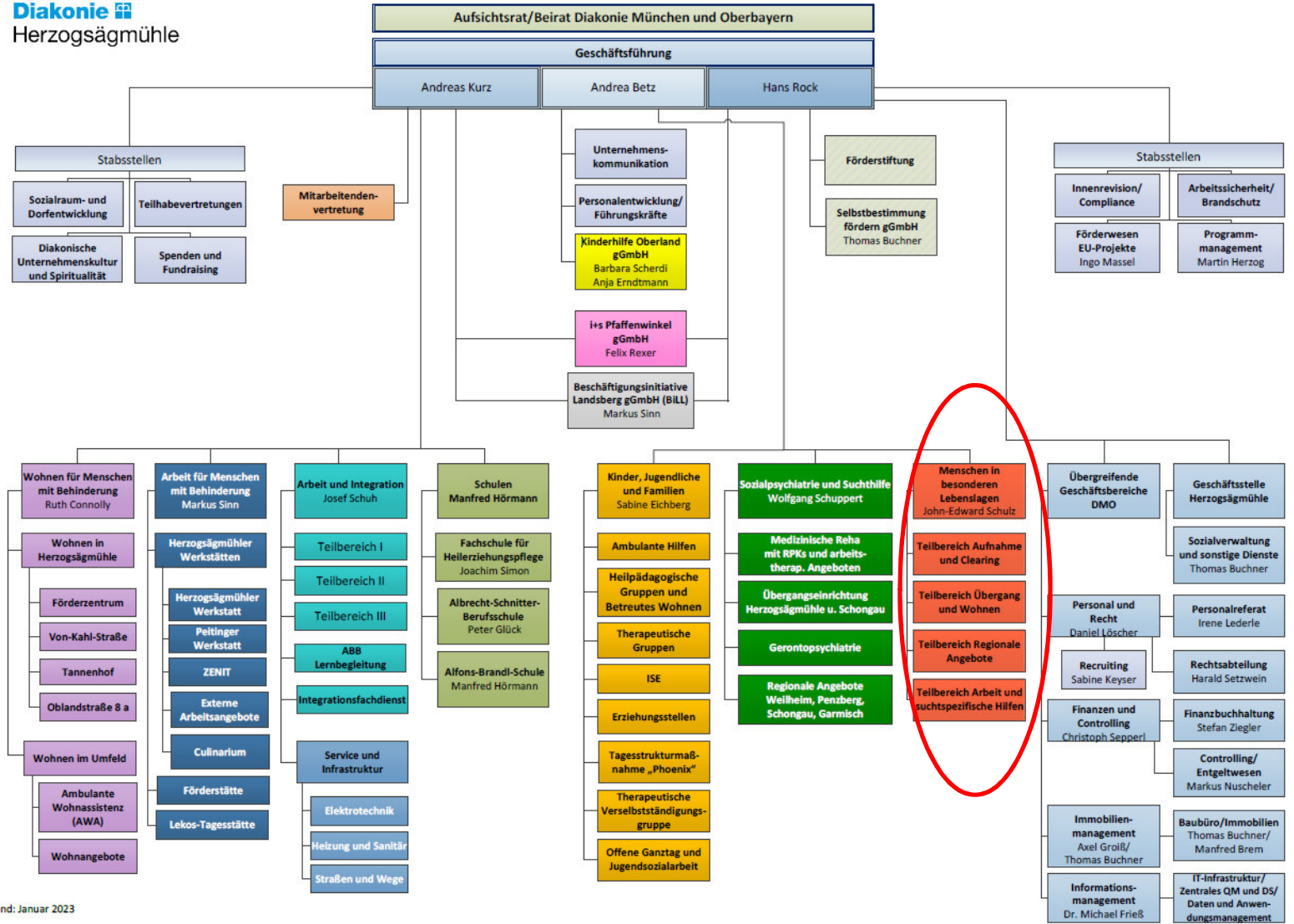
als Handlungsrahmen für Akteure

1. Ausgangssituation
2. Sozialräumlicher Konzeptentwicklung
 - fachliche Konkretisierung
 - Konzeptentwicklungsprozess
3. Ist-Stand und Ausblick

gefördert durch die



Diakonie
Herzogsägmühle



Stand: Januar 2023

Diakonie
München und Oberbayern

Nadine Bihlmaier, BAG-W Tagung, November 2023

Dezentralisierung der Angebotsstruktur

Geschäftsbereich Menschen in besonderen Lebenslagen

- 5 Landkreise
- 297 Mitarbeiter*innen
- 454 stationäre Wohnangebote
- 72 teilstationäre und ambulante Wohnangebote
- 203 tagesstrukturierende Maßnahmen und arbeitstherapeutische Angebote
- 1765 ambulant betreute Haushalte
- 394 Versorgte über die Tafel

Stand: 31.12.2022



Ausgangssituation

Geschäftsbereich Menschen in besonderen Lebenslagen

1. **Dezentralisierungsprozess und Ausdifferenzierung der Angebote**
2. **Gemeinsamer Handlungsrahmen für Akteure der Wohnungslosenhilfe**
 - Von „Satelliten“ zu eigenständigen Abteilungen und dennoch
 - Gemeinsames Verständnis von Wohnungslosenhilfe
3. **Paradigmenwechsel durch das BTHG**
 - Gesetzliche Normierung von Sozialraumorientierung als Handlungsansatz und den Sozialraum als Bezugsfeld

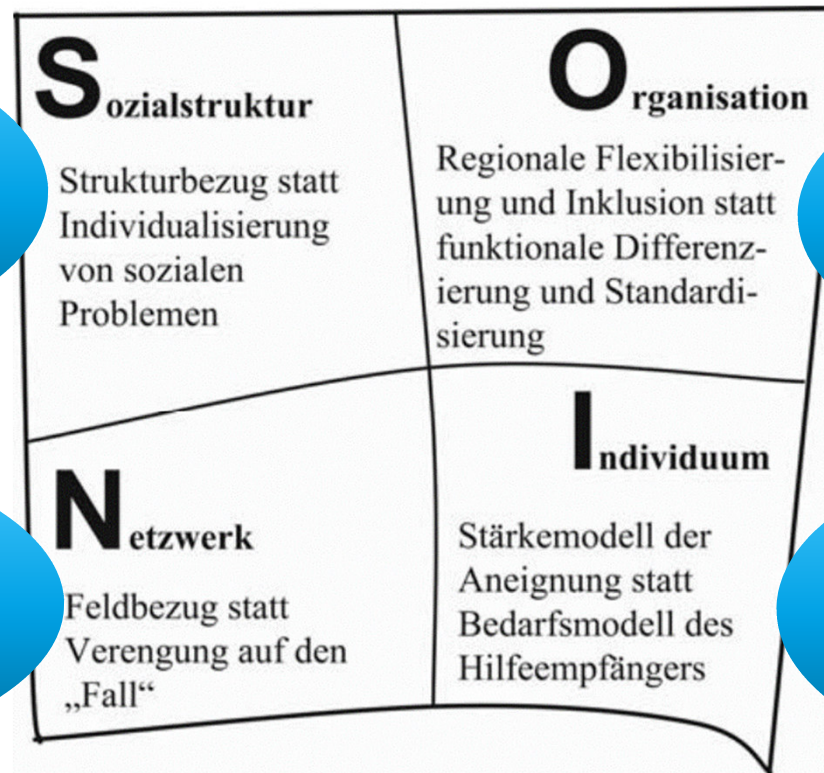
gefördert durch die

Fachliche Konkretisierung

Sozialraum

Sozialer Raum
als Verteilungsperspektive
(Macht, Besitz, Bildung und
Status)

Überlappung und Verbindung
von subjektiven Wirkzonen
als Ergebnis von Vernetzung
und Abgrenzung



Aufgabenstruktur
öffnet und schließt
Räume der Zuständigkeit

Die
subjektive Wirkzone
als räumliche Dimension
der Lebenswelt

„Je nachdem, auf welche sozialen Prozesse man sich
bezieht, gelangt man in unterschiedliche Räume

(Früchtel et al. 2013, S.14).“

Das Fachkonzept Sozialraumorientierung

nach Prof. Wolfgang Hinte- die 5 Prinzipien



1. Fachlicher Zugang

Einbindung Mitarbeiter*innen intern

Veranstaltungen

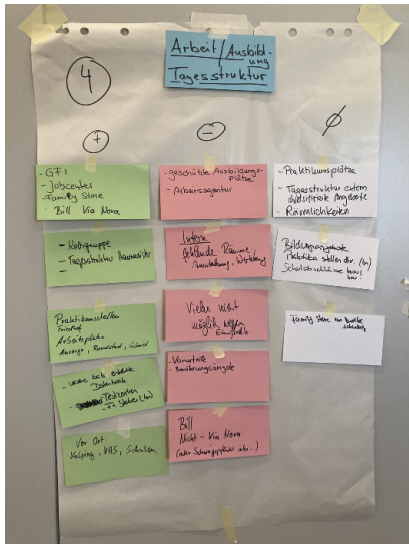
1. **12 Klausurtag** (je 3,5h) in 5 Sozialräumen
 - Das Fachkonzept Sozialraumorientierung: Die 5 Prinzipien
 - Beginn der Sozialraumanalyse
 - „Sozialraumanalyse to go“ - Hinweise auf Methoden
 - 2. Klausurtag: Auswertung der Ergebnisse der Analyse

2. **4 Coachingtermine** (je 2h) mit Maria Lüttringhaus (online)
 - Methodenvermittlung
 - Kollegiale Beratung - Fokus Sozialraum

3. **6 Infoveranstaltungen**
 - Hauswirtschaft
 - Fachdienste
 - Übergreifende Dienste
 - geschäftsbereichsübergreifende Runden

Die Sozialraumanalyse

in 2 Schritten



6 Hilfebereiche im Fokus:

1. Wohnen
2. Materielles
3. Ausbildung/Arbeit
4. Beziehungen/soziales Umfeld
5. Gesundheit
6. Lebenspraktische Kenntnisse

(Aufteilung des Berichtswesens der stationären Hilfe nach §§ 67 SGBXII)

Grün: Gute Ressource
Rot: Schlechte Ressource
Weiß: Das fehlt

Einbindung der Mitarbeiter*innen
 1. Klausurtag



Einbindung der Klient*innen
 „Sozialraumanalyse to go“

6 Tüten mit Bereichen Methoden zur Analyse

- Nadelmethode
- Sozialraumspaziergang
- Autofotografie
- Subjektive Landkarten (malen)
- Fragebogen (Beratungsstelle)



Titel der Ressource		Kategorie	
Autohaus Mayer		Ausbildung	
Kontaktdaten (Name, Organisationsein., Tel.)		Kontaktperson im Team	
Hauptstraße 2		Rita Müller	
81234 Hausen		Tel.Nr.	
08159 / 1234 78		08861 / 213-xxx	
		Erfassungsdatum	
		1.1.2022	
Beschreibung der Ressource (siehe ggf. auch Rückseite)			
Ausbildungsstelle, sehr rücksichtsvoller Meister, flexible Arbeitszeit			
Kontaktkarte für Entwicklungsbereich Arbeit			

gefördert durch die





Von der Analyse zum „Ressourcen-Tool“ im Intranet

Wichtig:
von jeder/m
Mitarbeiter*in bearbeitbar!!!

Teil der Ressource	Beschreibung der Ressource	Ort der Ressource	Kategorie	Kontaktdaten der Ressource	Kontaktperson im Sozialraum	Telefonnummer/Email Kontaktperson
Wohnungs-/Hauseigentümer	Herr Wittmann besitzt in Altenstadt zwei Wohnblöcke, mit eher günstigen Wohnungen.	Altenstadt	Wohnungsangebote	Alfons Wittmann/0172 9334139	Markus Kolb	08861 2197346
Umzugshilfe "Wicherteam"	gute, zeitnahe, einigermaßen kostengünstige Umzüge aller Art.	Burggen	Umzugshilfe	Energiepark 27/86977 Burggen/08860 1566		
Fachberatungsstelle für Vermeidung von Obdachlosigkeit	Professionelle Hilfe bei drohenden Wohnungsverlusten.	Schongau	Beratungsstelle	Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit/Comenius-Zimmermann-Str. 1/86956 Schongau	Adelheid Bitter	08861 2197545
Baugenossenschaft	Günstiger Wohnraum in Peiing und Altenstadt/immer mal wieder anrufen, oftmals keine Anzeigen	Peiing/Altenstadt	Wohnungsangebote	Baugenossenschaft Peiing-Altenstadt/Rißweg 2/86971 Peiing/08861 6478		
Wohnbau Wilhelm	Kontakt bei der Wohnbau, gut erreichbar, zielführend,	Weilheim Obb.	Wohnungsangebote	Fr. Zwergler/Weilhartstr. 15/82362 Weilheim/0881 938313;zwergler@wohnbau-weilheim.de	Pia Albrecht	0160 94831770
Haus Emmaus	Appartements für Weilheimer Bürger, v. a. Schwangere/Alleinerziehende (zeitlich begrenzt)	Weilheim Obb.	Unterbringung	Haus Emmaus/Hardtskapellenstr. 2/ 82362 Weilheim/Katholische Kirche/Andrea Günther-Reitinger/08801 2228	Sabine Barth/Elisabeth Hofmann	
Wohnungs-/Hauseigentümer	Vermieter, der auch sozialer Kontakt ist, der Probleme lösen will und offen zugänglich für unser Klientel	Peißenberg	Wohnungsangebote	Herr K., Hauptstr. 47, 82380 Peißenberg	Pia Albrecht	0160 94831770

Fachtage und Themen

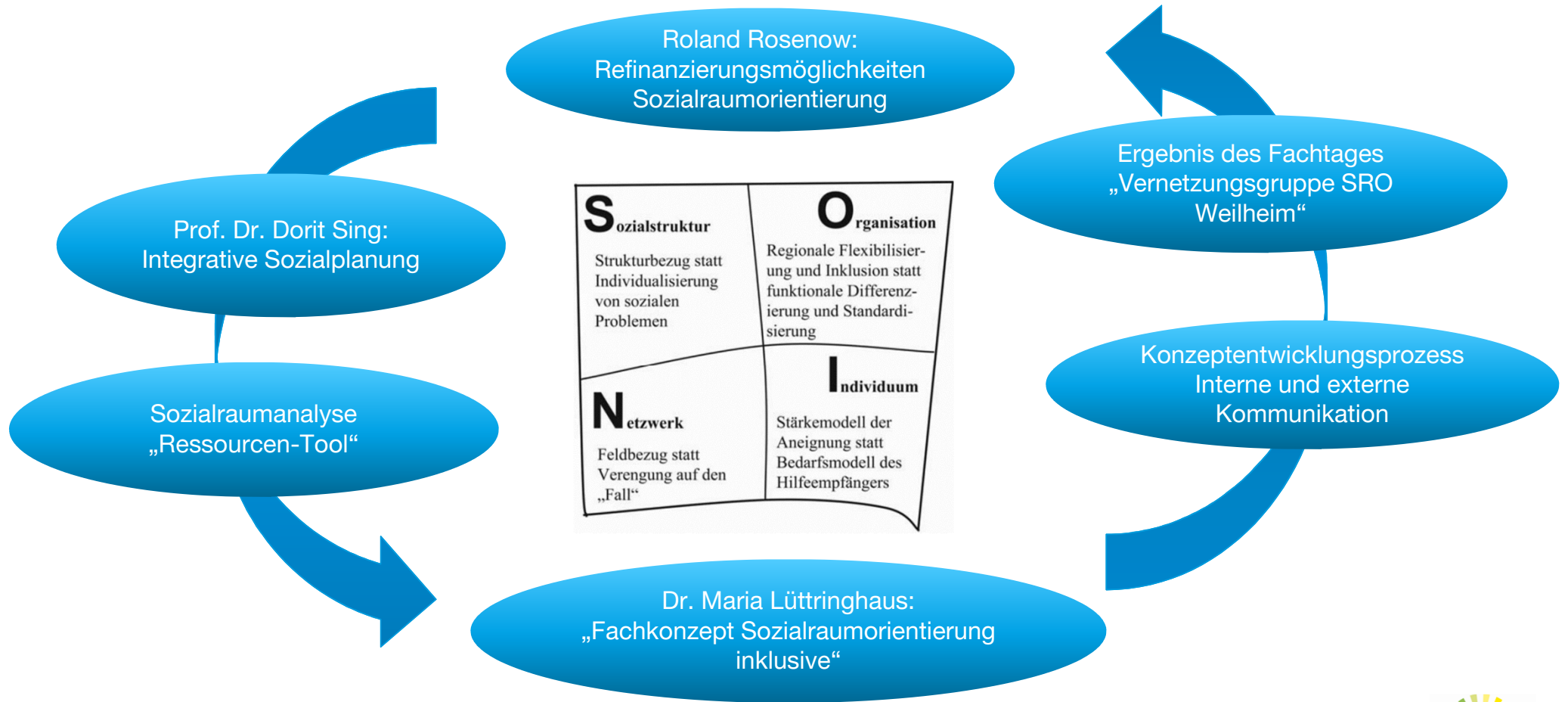
gefördert durch die



- 1. Fachtag „Sozialraumorientierung + ICF Eingliederungshilfe“**
am 08. Juni 2022
Veranstalter und Zielgruppe: Arge Freie Oberbayern und Bezirk Oberbayern
Referent*innen: Dr. Maria Lüttringhaus, Davor Stubican, Prof. Dr. Dorit Sing
47 Teilnehmer*innen
- 2. Die Kofinanzierung sozialräumlicher Hilfen und Projekte im Kontext der Eingliederungshilfe**
am 27. April 2023 (online)
Veranstalter/Zielgruppe: Diakonie Herzogsägmühle gGmbH/interessierte Kooperationspartner
Referent: Roland Rosenow
24 Teilnehmer*innen
- 3. Fachtag „Sozialraumorientierung und integrierte Sozialraumplanung“ in Weilheim in Obb.**
am 30. Juni 2023
Veranstalter/Zielgruppe: Diakonie Herzogsägmühle gGmbH/interessierte Kooperationspartner
Referentinnen: Dr. Maria Lüttringhaus, Prof. Dr. Dorit Sing
42 Teilnehmer*innen

Aktueller Stand – mitten im Prozess

Kooperationen und Themen gemeinsam weiterdenken



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Literatur

Früchtel, Frank; Budde, Wolfgang; Cyprian, Gudrun (2013): Sozialer Raum und Soziale Arbeit. Textbook: Theoretische Grundlagen. 3., überarbeitete Auflage. Wiesbaden: VS Verl. für Sozialwissenschaften.

Fürst, Roland; Hinte, Wolfgang; Fürst, Hinte (Hg.) (2020): Sozialraumorientierung 4.0. Das Fachkonzept: Prinzipien, Prozesse & Perspektiven. Uni-Taschenbücher GmbH. Wien: Facultas; UTB (UTB Soziale Arbeit, 5515).

Lüttringhaus, Maria; Donath, Lisa (2019): Das Fachkonzept "Sozialraumorientierung Inklusive". Gesamtplanung und ICF als Impulsgeber für Sozialplanung und Raumentwicklung. In: Case Management (3), S. 101-108, zuletzt geprüft am 30.01.2022.

Rosenow, Roland; Potz, Petra; Güntner Simon; Zimmermann-Hegmann, Ralf; Matzke, Felix Leo (2020): Gemeinwesenarbeit in der sozialen Stadt. Entwicklungspotentiale zwischen Daseinsvorsorge, Städtebauförderung und Sozialer Arbeit. Berlin. Online verfügbar unter <https://sozialrecht-rosenow.de/gemeinwesenarbeit-einzelfallbezogene-finanzierung-sozialer-leistungen.html>, zuletzt geprüft am 04.11.2023.

Sing, Dorit (2021): Lebenswertes Bayern - lebenswerte Kommunen. Der Weg zu einer integrierten Sozialraumplanung (ISP) in bayerischen Landkreisen. Hg. v. Katholische Stiftungshochschule München. München/Benediktbeuern. Online verfügbar unter https://www.ksh-muenchen.de/fileadmin/user_upload/forschung_und_entwicklung/KSH_IntegrierteSozialraumplanung_20211217.pdf, zuletzt geprüft am 27.10.2023.